



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

A 8 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen der Anschlussstelle Wendlingen und der Anschlussstelle Kirchheim/Teck-Ost in Fahrtrichtung München

16.09.2016

Das Regierungspräsidium beginnt am Montag, 19. September 2016 mit der umfangreichen Fahrbahndeckenerneuerung auf der A 8 zwischen der Anschlussstelle Wendlingen und der Anschlussstelle Kirchheim /Teck-Ost in Fahrtrichtung München. Die gesamte Maßnahme dauert 5 Wochen und wird voraussichtlich bis zum Sonntag, 23. Oktober 2016, abgeschlossen werden. Im gleichen Zuge werden jeweils die Anschlussstellen Kirchheim /Teck-West sowie Kirchheim /Teck-Ost in Fahrtrichtung München wechselweise je für zwei Wochen vollgesperrt und saniert.

Der Bund investiert 4,5 Mio. Euro in den dauerhaften Erhalt der Infrastruktur. Die Sanierung der schadhafte Fahrbahndecke verbessert die Verkehrssicherheit und schützt den Straßenunterbau langfristig vor Schäden.

Ab Montag, 19. September 2016, beginnen bereits die Vorarbeiten, welche bis zum 25. September 2016 abgeschlossen sein werden. Hierbei werden an mehreren Stellen die Schutzplanken im Mittelstreifen geöffnet, um eine Überfahrt für die spätere Verkehrsführung zu ermöglichen. Im Anschluss erfolgt auf der 7 km langen Strecke der Aufbau der Verkehrssicherung. Alle drei Fahrspuren in beiden Fahrtrichtungen bleiben während der Baumaßnahme erhalten, wobei der Verkehr in Fahrtrichtung München zweispurig entlang dem Baustellenbereich geführt wird. Die dritte Spur wird auf die Gegenrichtung übergelegt. Die übergelegte Fahrspur wird vom Verkehr in Fahrtrichtung Stuttgart mittels einer Betonschutzwand baulich getrennt.

Ab Montag, 26. September 2016, bis Sonntag, 02. Oktober 2016 dauert die erste Bauphase. Hierbei werden vom Mittelstreifen aus die mittlere und linke Fahrspur saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf 2 Fahrspuren auf einer Länge von ca. 4,1 km rechts am Baufeld entlang einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Kirchheim /Teck-West vollgesperrt und wird ebenfalls saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird zur Anschlussstelle Kirchheim /Teck-Ost geleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert. Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich auf die übergelegte Fahrspur einordnen, ist ein Ausfahren an der Anschlussstelle Kirchheim/Teck-West sowie Kirchheim-Ost nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Aichelberg benutzen. Hinweise zum frühzeitigen Einordnen werden selbstverständlich angebracht.

Ab Montag, 03. Oktober 2016 beginnt die zweite Bauphase, welche bis zum Sonntag, 09. Oktober 2016 dauert. In dieser Bauphase werden die rechte Fahrspur sowie der Standstreifen saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf 2 Fahrspuren auf einer Länge von ca. 4,1 km, links vom Baufeld entlang einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Kirchheim /Teck-West weiterhin vollgesperrt. Der Verkehrsteilnehmer wird zur Anschlussstelle Kirchheim /Teck-Ost geleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert. Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich in die übergelegte Fahrspur einordnen, ist ein Ausfahren an den Anschlussstellen Kirchheim /Teck-West sowie Kirchheim /Teck-Ost nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Aichelberg benutzen. Auch hier sind Hinweise zum frühzeitigen Einordnen selbstverständlich angebracht.

Ab Montag, 10. Oktober 2016 bis Sonntag, 16. Oktober 2016 dauert die dritte Bauphase. In dieser Bauphase werden vom

Mittelstreifen aus die mittlere und linke Fahrspur im weiteren Verlauf saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf 2 Fahrspuren auf einer Länge von ca. 2,3 km, rechts am Baufeld entlang einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Kirchheim /Teck-Ost vollgesperrt und wird saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird vorab über die Anschlussstelle Kirchheim /Teck-West umgeleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert. Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich auf die übergeleitete Fahrspur einordnen, ist ein Ausfahren an den Anschlussstellen Kirchheim /Teck-West sowie Kirchheim /Teck-Ost nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Aichelberg benutzen. Auch hier sind Hinweise zum frühzeitigen Einordnen selbstverständlich angebracht.

Ab Montag, 17. Oktober 2016 beginnt die vierte Bauphase, welche bis zum Sonntag, 23. Oktober 2016, dauert. In dieser Bauphase werden im weiteren Verlauf die rechte Fahrspur sowie der Standstreifen saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf 2 Fahrspuren auf einer Länge von ca. 2,3 km, links am Baufeld an einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Kirchheim / Teck-Ost vollgesperrt. Der Verkehrsteilnehmer wird vorab zur Anschlussstelle Kirchheim /Teck-West geleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert.

Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich auf die übergeleitete Fahrspur einordnen, ist ein Ausfahren an den Anschlussstellen Kirchheim /Teck-West sowie Kirchheim / Teck-Ost nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Aichelberg benutzen. Hinweise zum frühzeitigen Einordnen sind selbstverständlich angebracht.

Es ist in dieser Zeit von erheblichen Verkehrsbehinderungen auszugehen. Aus diesem Grund werden die Verkehrsteilnehmer gebeten, die betroffenen Bereiche großräumig zu umfahren. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbeeinträchtigungen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr